

# Ein gigantisches Chorfest im Geist der Versöhnung

BZ - 18.10.2018

Von Hermann Feist

Do, 18. Oktober 2018

**Die evangelischen Bezirkskantorate der Ortenau und ihre Pendants in Elsass und Lothringen feierten "Konsonanz-Consonances".**



- Gewaltiges musikalisches Aufgebot beim Chorfest in St.Paul, Straßburg Foto: Uli Glasemann

ORTENAU /ELSASS (BZ). Zum zweiten Mal hat der Konvent der evangelischen Bezirkskantorate aus Kehl, Lahr und Offenburg gemeinsam mit der Protestantischen Kirchenmusik in Elsass und Lothringen, der UEPAL, das Chorfest "Konsonanz-Consonances" gefeiert. Über 1000 Menschen besuchten die Veranstaltungen am Samstag und am Sonntag.

Eine Einführungsveranstaltung zum neuen Gesangbuch-Anhang der Evangelischen Landeskirchen Badens, des Elsass und der Pfalz bot Kantorin Anna Myasoedova in der Stadtkirche Offenburg. Eine Führung auf den Spuren Albert Schweitzers mit Stefan Walther aus Offenburg gab es in St.Thomas in Straßburg ebenso wie "Blech und Taste" mit dem Südbadischen Blechbläserensemble unter der Leitung von Landesposaunenwart Heiko Petersen und mit Traugott Fünfgeld (Orgel), beide aus Offenburg. In der Johanneskirche Kehl fand ein Gospel-Workshop statt, der von den evangelischen Bezirkskantoraten der Ortenau und der UEPAL veranstaltet wurde. Sänger der Gospel-Chöre Golden Harps und Jo's Voice waren ebenso vertreten wie weitere Sängerinnen und Sänger. Einen Nachmittag lang erarbeiteten die Teilnehmer unter der Leitung von Carola Maute, Friedhelm Matter und Frank Spengler ihre Songs, um sie dann am Abend im Gospelttime-Gottesdienst aufführen zu können.

Im Rahmen des 2. deutsch-französischen Chorfestes Elsass-Ortenau 2018 musizierte auch das Südbadische Blechbläserensemble unter Leitung von Landesposaunenwart Heiko Petersen gemeinsam mit dem Offenburger Bezirkskantor Traugott Fünfgeld an der Orgel in der Straßburger Sankt Thomas-Kirche. In der wunderschönen Akustik boten die Musiker feierliche und ruhige Klänge barocker und romantischer Komponisten wie Bach, Händel, Clérambault und Becker, überstrahlt von den Klängen der berühmten Silbermannorgel. Im zweiten Teil des Konzerts standen Werke zeitgenössischer Kirchenmusikkomponisten im Mittelpunkt. Von der lebendigen 1. Symphonischen Suite für Bläser und Orgel von Traugott Fünfgeld reichte die Spannweite bis zu Gospel und Swing. Zum Abschluss erklang das musizierte Gebet nach Worten Martin Luthers "Verleih uns Frieden gnädiglich", von Felix Mendelssohn Bartholdy in Töne gesetzt. Vor dem Konzert führte Stefan Walther "Auf Spuren Albert Schweitzers" durch die Straßburger Innenstadt.

Als Höhepunkt und Hauptveranstaltung hatten die Initiatoren das große Chortreffen am Sonntag in der reformierten Kirche St. Paul Straßburg geplant. 100 Jahre nach dem Weltkriegsende 1918 war der Tag durch den Text aus der "Bergpredigt" dem Frieden zwischen dem französischen und dem deutschen Volk gewidmet. Nachdem die Kantorei an der Stiftskirche Lahr mit dem Collegium musicum Lahr zuvor die Messe im Straßburger Münster mitgestaltet hatte, ging es am Nachmittag in der Kirche St. Paul weiter. Dort wurde um 14 Uhr eine gemeinsame Generalprobe gehalten. Unter der Leitung von Bezirkskantorin Carola Maute aus Kehl, Bezirkskantor Hermann Feist aus Lahr, Bezirkskantor Traugott Fünfgeld und von Daniel Leininger, dem Leiter Kirchenmusik in der Union der protestantischen Kirchen im Elsass und in Lothringen, wurde die Kirchenmusik in der gottesdienstlichen Hauptfeier um 17 Uhr auf Französisch, Deutsch, Lateinisch und Englisch gesungen und vom großen Bläserkreis des Gebietes begleitet. Mit der mitreißenden Musik von Johann Sebastian Bach ging die Hauptfeier nach nahezu zwei Stunden des gemeinsamen Musizierens, Hörens und Singens mit der Gemeinde zu Ende. Den Grundgedanken der Bergpredigt "Selig sind die Friedfertigen, denn sie sollen Gottes Kinder heißen" nahmen die Teilnehmenden nach einem erfüllten Tag wieder nach Hause mit.

LZ - 16.10.2018

## **Straßburg Kirchenmusik verbindet Menschen**

Lahrer Zeitung, 16.10.2018 - 17:48 Uhr



Hunderte Sänger verwandelten die St.-Paul-Kirche in Straßburg in einen Konzertsaal.

Foto: Glasemann Foto: Lahrer Zeitung

Mehr als 1000 Menschen aus der Grenzregion Elsass und Baden haben in Straßburg zusammen gesungen. Das große Chorfest "Konsonanz-Consonances" war ein voller Erfolg, freuen sich die Veranstalter.

Straßburg (red/pme). Zum zweiten Mal veranstaltete der Konvent der Evangelischen Bezirkskantorate der Ortenau in Kehl, Lahr und Offenburg gemeinsam mit der Protestantischen Kirchenmusik in Elsass und Lothringen der Uepal das Chorfest "Konsonanz-Consonances". Mehr als 1000 Menschen besuchten die verschiedenen Veranstaltungen in und um Straßburg sowie Kehl und Offenburg am vergangenen Wochenende.

So gab es etwa eine Einführung zum Anhang des Neuen Gesangbuchs der evangelischen Landeskirchen Badens, des Elsass und der Pfalz mit Kantorin Anna Myasoedova in der Stadtkirche Offenburg. Ein offenes Singen mit Catherine Krieger war in der Église protestante in Mundolsheim im Angebot, dazu auch eine Führung "auf den Spuren Albert Schweitzers" mit Stefan Walther in der Kirche St. Thomas in Straßburg.

Einen gemeinsamen Gottesdienst gestalteten zu Beginn die Teilnehmer des Gospel-Workshops am Samstag in der Johanneskirche in Kehl. "Über Grenzen hinweg" lautete dessen Motto. Als soziales Projekt wurde die Bahnhofsmission Kehl vorgestellt.

Gospel-Workshops und gemeinsame Proben

Zum zweiten Mal gab es im Rahmen des Chorfestes "Fête Chorale Alsace-Ortenau" einen Gospel-Workshop von den evangelischen Bezirkskantoren der Ortenau und der Kirchenmusik der evangelischen Kirchen Elsass-Lothringen. 74 Teilnehmer hatten sich dazu angemeldet. Einen Nachmittag erarbeiteten die Teilnehmer unter der Leitung von Carola Maute, Friedhelm Matter und Frank Spengler Songs, um sie dann am Abend im "Gospelttime"-Gottesdienst zu singen, berichtet Bezirkskantor Hermann Feist.

Höhepunkt war das große Chortreffen in der ehemaligen Garnisonskirche St. Paul. Am Nachmittag wurde gemeinsam geprobt, am Abend gesungen. Unter der Leitung von Bezirkskantorin Carola Maute aus Kehl, Bezirkskantor Hermann Feist aus Lahr, Bezirkskantor Traugott Fünfgeld aus Offenburg und Daniel Leininger, dem Leiter Kirchenmusik in der Union der protestantischen Kirchen im Elsass und in Lothringen wurde die Kirchenmusik in der gottesdienstlichen Hauptfeier auf Französisch, Deutsch, Lateinisch und Englisch gesungen und vom großen Bläserkreis des Gebietes begleitet.

Das grenzüberschreitende Chorfest "Konsonanz-Consonances" wird von den Bezirkskantoren der Ortenau und der Union der protestantischen Kirchen im Elsass und in Lothringen (Uepal) organisiert. Es fand in diesem Jahr zum zweiten Mal statt.